

Kunden bleiben Bio-Fachhandel 2022 treu

Der deutsche Naturkostgroßhandel setzte 2022 2,13 Mrd. EUR um und damit knapp 9 Prozent weniger als 2021 (2,34 Mrd. EUR). Für den Naturkosteinzelhandel mit seinem 100-Prozent Bio-Angebot ergibt sich ein Umsatz von 3,83 Mrd. EUR im Jahr 2022¹. Trotz eines Rückgangs um 12,3 Prozent liegt der Gesamtumsatz immer noch rund 2 Prozent über jenem von 2019 (3,76 Mrd. EUR) und damit über dem Niveau vor der Coronapandemie. Das hohe Plus von 16 Prozent im Jahr 2020 (auf 4,37 Mrd. EUR) wurde 2021 bereits leicht, nämlich um 3,7 Prozent (auf 4,21 Mrd. EUR), zurückgenommen.

Trotz der schwierigen Rahmenbedingungen, wie der drastisch gestiegenen Inflation sowie der gestiegenen Kosten bei Energie, Mobilität und Alltagsversorgung, blieben die Kundinnen und Kunden dem Naturkostfachhandel 2022 überwiegend treu. Die Auswertung der Kassiovorgänge zeigt, dass die Anzahl der Bons im Jahr 2022 um durchschnittlich 8 Prozent und die Bonsummen im Durchschnitt um 5 Prozent sanken. Insbesondere die flächenmäßig kleinen Bio-Läden mit einer Größe bis zu 100 m² Ladenfläche konnten ihre Stammkunden weitestgehend halten. Diese kauften allerdings deutlich preisbewusster ein. Bio-Läden und Bio-Supermärkte ab einer Fläche von 100 m² aufwärts verzeichnen einen höheren Anteil an Wechselkunden, was zu stärkeren Umsatzrückgängen führte.²

Die Daten zur Kundentreue unterstreichen die Bedeutung des Bio-Fachhandels für die Transformation der Land- und Lebensmittelwirtschaft und insbesondere für die Erreichung des Bio-Ziels von 30 Prozent. Mit seinen rund 2.200 Verkaufsstellen stellt der Bio-Fachhandel 6 Prozent aller insgesamt 36.000 Lebensmittelverkaufsstellen in Deutschland³. Mit dieser vergleichsweise geringen Zahl realisiert er jedoch auch 2022 einen stabilen Bio-Lebensmittelumsatz von knapp 4 Mrd. EUR und damit rund ein Fünftel aller Umsätze mit Bio-Lebensmitteln in Deutschland. Damit ist der Bio-Fachhandel ein starker Akteur, der weiterhin wichtige Impulse für eine nachhaltig ökologische Lebensmittelwirtschaft setzt.



**FACHHANDEL
ÜBERZEUGT:**

**4 MRD.
EUR**

**UMSATZ MIT BIO-
LEBENSMITTELN**

mit rund 2.200
Verkaufsstellen

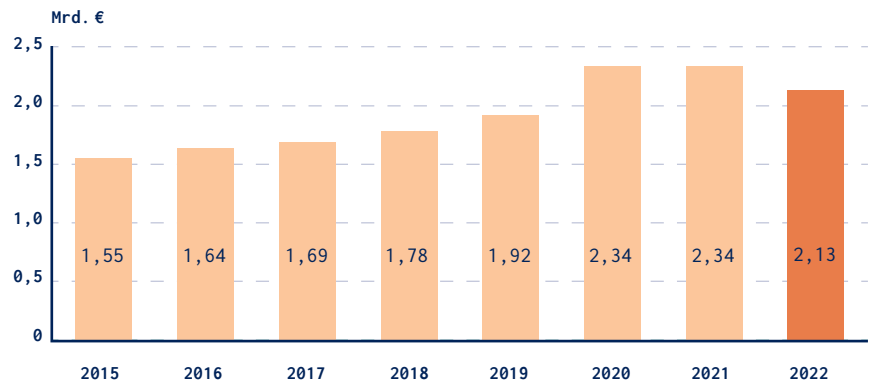
1 inkl. Non-Food

2 Vgl.: Klaus Braun, BioHandel-Umsatzbarometer; 20.01.2023

3 Vgl.: Statista: „Anzahl der Verkaufsstellen im Lebensmitteleinzelhandel in Deutschland in den Jahren 2006 bis 2022“; <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/216008/umfrage/anzahl-der-verkaufsstellen-im-lebensmitteleinzelhandel-in-deutschland/>

**GESAMTUMSATZENTWICKLUNG
DES NATURKOSTGROSSHANDELS
2022**

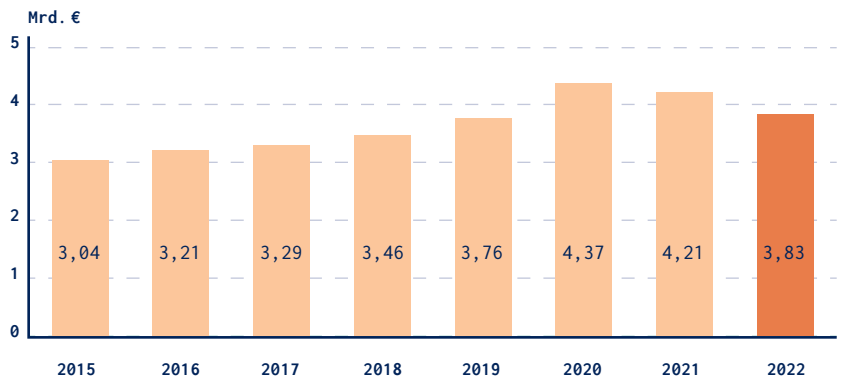
(in Mrd. €)



© BÖLW, 2023 | Quelle: BNN-Marktdatenerhebung

**GESAMTMARKENTWICKLUNG
DES NATURKOSTFACHHANDELS
2022**

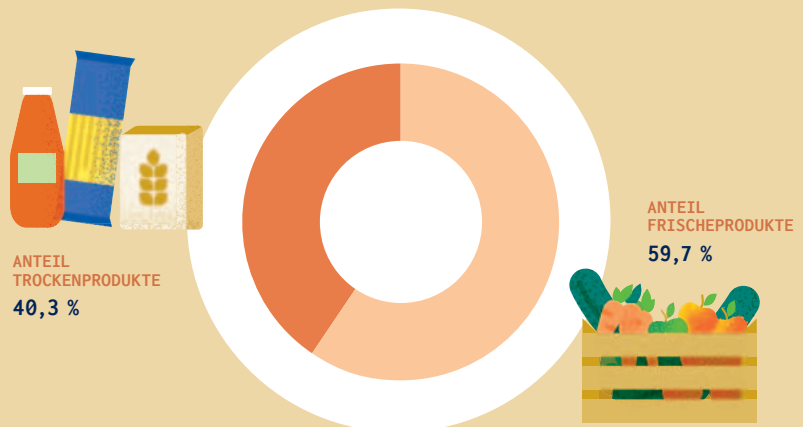
Hochrechnung (in Mrd. €)



© BÖLW, 2023 | Quelle: BNN-Marktdatenerhebung

**BIO-FRISCHE-
UND -TROCKENPRODUKTE 2022**

(in %)



© BÖLW, 2023 | Quelle: BNN-Marktdatenerhebung